

Hessischer Badminton-Verband e.V.

IM LANDESPORTBUND HESSEN E.V.

Badminton Bezirk Wiesbaden



Sportwart Bezirk Wiesbaden
Marc Gemmerich
Bahnhofstraße 15-17
64569 Nauheim
Tel: 06152-977358
Mobil: 0178-591812
E-Mail: marc.gemmerich@web.de

Auf- und Abstiegsregelung Bezirk Wiesbaden Beschlossen auf dem Bezirkstag 2010 am 18. März 2010

Gültig ab 2010/2011

I Allgemein:

1. Die Aufstiegsregel der Bezirksklasse in die Verbandsliga sowie die Abstiegsregel der Verbandsliga in die Bezirksklasse ist von der im Bezirk getroffenen Auf- und Abstiegsregel nicht betroffen, diese Regeln legt der HBV fest.
2. Der Termin der Relegation und der Aufstiegsspiele wird im Spielplan fest berücksichtigt. Der BBW versucht hierfür eine Halle für alle Spiele zur Verfügung zu stellen. Auf Anfrage kann auch die Ausrichtung an einen Verein vergeben werden.

II Aufstieg:

1. Die Klassenmeister (bei unterteilten Klassen gibt es mehrere Klassenmeister) steigen auf.
Möchte ein Klassenmeister auf den Aufstieg verzichten, so muss dies dem Bezirkssportwart 14 Tage vor den Aufstiegsspielen mitgeteilt werden.
2. Der Tabellen 2. spielt gegen den Tabellen 7. der darüber liegenden Klasse ein Aufstiegsspiel. Der Sieger spielt in der höheren Klasse, der Verlierer spielt in der tieferen Klasse.
Bei einer zweigleisigen Klasse spielen die beiden Tabellen 2. gegen den Tabellen 6. der darüber liegenden Klasse ein Aufstiegsturnier (jeder gegen jeden). Der Sieger spielt in der höheren Klasse, die Verlierer spielen in der tieferen Klasse.
3. Verzichtet ein Klassenmeister einer eingleisigen Klasse auf den Aufstieg, entfällt in dieser Klasse das Aufstiegsspiel und es steigt die nächstplatzierte Mannschaft auf.
Verzichtet ein Klassenmeister einer zweigleisigen Klasse auf den Aufstieg, spielen die beiden besten Mannschaften der Aufstiegsspiele in der höheren Klasse. Verzichten beide Klassenmeister einer zweigleisigen Klasse auf den Aufstieg, entfallen in dieser Klasse die Aufstiegsspiele und es steigen die beiden 2. auf.
4. Sollten in einer Klasse mehr Aufstiegsplätze zu Verfügung stehen als Klassenmeister, so steigt die jeweils nächstplatzierte Mannschaft auf (außer den Absteigern). Hierfür zählt die Platzierung in der gesamten Klasse, welche durch die Relegationsspiele ermittelt wurde.
In diesem Fall entfallen die Aufstiegsspiele, in zweigleisigen Klassen müssen die beiden 2. Platzierten ebenfalls an der Relegation teilnehmen.
5. Wird eine Mannschaft nach der Runde fristgemäß zurückgezogen, steigen entsprechend mehr Mannschaften aus den darunter liegenden Klassen auf, so dass in der folgenden Runde eine Klassenstärke von je acht Mannschaften erreicht wird. Die Verlierer der Aufstiegsspiele können hier doch noch in der höheren Klassen mitspielen.
(„III/1“ darf nicht verletzt werden; Hierfür zählt die Platzierung in der gesamten Klasse, welche durch die Relegationsspiele ermittelt wurde.)

III Abstieg:

1. Der Tabellenletzte (bei unterteilten Klassen existieren mehrere Tabellenletzte) steigt grundsätzlich ab. Steigen in eine Klasse zwei Klassenmeister auf, so steigen aus dieser Klasse die beiden Tabellenletzten ab.
2. Der Tabellen 7. spielt gegen den Tabellen 2. der darunter liegenden Klasse ein Aufstiegsspiel. Der Sieger spielt in der höheren Klasse, der Verlierer spielt in der tieferen Klasse.
Ist die darunter liegende Klasse zweigleisig, dann spielt der Tabellen 6. mit dem beiden Tabellen 2. der darunter liegenden Klassen ein Aufstiegsturnier (jeder gegen jeden). Der Sieger spielt in der höheren Klasse, die Verlierer spielen in der tieferen Klasse.
3. Ist die Anzahl der Tabellenletzten kleiner als die Anzahl der Absteiger, steigen weitere Mannschaften ab. Hierfür zählt die Platzierung in der gesamten Klasse, welche durch die Relegationsspiele ermittelt wurde.
In diesem Fall entfallen die Aufstiegsspiele, in zweigleisigen Klassen müssen die beiden 2. Platzierten ebenfalls an der Relegation teilnehmen.

IV Aufstiegsspiele:

1. Möchte eine qualifizierte Mannschaft nicht an den Aufstiegsspielen teilnehmen, so muss dies dem Bezirkssportwart 14 Tage vor Beginn der Aufstiegsspiele mitgeteilt werden. Wird auf die Teilnahme an den Aufstiegsspielen verzichtet, spielt man in der tieferen Klasse.
2. Wird an den Aufstiegsspielen ohne rechtzeitige Absage nicht gespielt, kann dies gemäß der Spielordnung mit einer Ordnungsstrafe geahndet werden.
3. Steigen mehr Mannschaften des BBW aus einer höheren Klasse in die Bezirksklasse ab als auf, so entfallen in allen Klassen die Aufstiegsspiele. Die Anzahl der Absteiger (siehe „VI“) in jeder Gesamtklasse erhöht sich um jeweils dieselbe Anzahl an Mannschaften, so dass in der folgenden Runde eine Klassenstärke von je acht Mannschaften erreicht wird. Die Regeln „II/1“ und „III/1“ bleiben hiervon unberührt.
Durch den Entfall der Aufstiegsspiele müssen die beiden 2. Platzierten einer zweigleisigen Klasse ebenfalls an der Relegation teilnehmen.

V Relegationsspiele:

1. Besteht eine Klasse aus zwei Gruppen, so spielen die jeweilig gleich platzierten Mannschaften ein Relegationsspiel, damit eine Gesamttabelle sowie Aufstiegsreihenfolge für diese Klasse erstellt werden kann.
2. Die betrifft alle Mannschaften, außer den Klassenmeistern und den Teilnehmern der Aufstiegsspiele. Entfallen die Aufstiegsspiele dann müssen ggf. auch die 2. Platzierten ein Relegationsspiel austragen.
3. Möchte eine Mannschaft auf ihr Relegationsspiel verzichten (Wertung wie verloren), so muss dies dem Bezirkssportwart 14 Tage vor Beginn der Relegationsspiele mitteilen. Wird das Relegationsspiel ohne rechtzeitige Absage nicht gespielt, kann dies gemäß der Spielordnung mit einer Ordnungsstrafe geahndet werden.

VI Klassenaufteilung und -stärke:

1. Alle Klassen des Bezirkes bestehen aus 8 Mannschaften und sind eingleisig.
2. Sollte die Gesamtzahl der Mannschaften der untersten Spielklasse weniger als 5 betragen, so werden diese auf die nächst höhere Spielklasse verteilt. Hierdurch wird Punkt 1 außer Kraft gesetzt.
3. Sollte die Gesamtzahl der Mannschaften der untersten Spielklasse mehr als 10 betragen, so wird diese zweigleisig gespielt. Hierdurch wird Punkt 1 außer Kraft gesetzt.

Bezirksklasse:	eingleisig	Aufstieg gemäß HBV Aufstiegsregel, min. ein Absteiger
A-Klasse:	eingleisig	min. ein Aufsteiger, min. ein Absteiger
B-Klasse:	eingleisig	min. ein Aufsteiger, min. ein (C-Kl. eingleisig) / min. zwei (C-Kl. zweigleisig) Absteiger
C-Klasse:	eingleisig / zweigleisig	min. ein Aufsteiger / min. zwei Aufsteiger
D-Klasse:	zurzeit nicht besetzt	

Durch die Aufstiegsspiele kann es in jeder Klasse zu einem weiteren Auf- bzw. Absteiger kommen.